



# Zwischenbilanz

## 1. Therapeutische Maßnahmen bei Patienten mit Gefährdung der Erwerbsfähigkeit (=Pat. ist arbeitsunfähig, arbeitslos oder befristet berentet).

Welche Wiedereingliederungshindernisse bestehen (z.B. Arbeitsbedingungen, Konflikte am Arbeitsplatz, Gesundheitszustand, fehlende soziale u. kommunikative Kompetenzen, negative Denkmuster)?

---

---

---

Welche Maßnahmen soll der Patient zur Reduktion der Hindernisse (z.B. Übungen, Kontakt mit dem Arbeitgeber) durchführen?

---

---

---

Welche weiteren Maßnahmen sollen von therapeutischer Seite durchgeführt werden, die zum Erhalt oder der Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit notwendig (z.B. Konzentrationstraining, Krankengymnastik, Belastungserprobung) sind?

---

---

---

## 2. Erforderliche nachfolgende Maßnahmen und Empfehlungen zur Entlassung:

- Ambulante Psychotherapie \_\_\_\_\_
- Stationäre Psychotherapie / Tagesklinik \_\_\_\_\_
- Fachärztliche Behandlung \_\_\_\_\_
- Reha-Nachsorge ( z.B. IRENA, MERENA, ERNA) \_\_\_\_\_
- Selbsthilfegruppe \_\_\_\_\_
- LTA \_\_\_\_\_
- Rehaberatung \_\_\_\_\_
- STWG mit Fallbegleitung (DRV Land/ Speyer) \_\_\_\_\_

## 3. Erforderliche Kommunikation mit Nachbehandlern:

- Hausarzt \_\_\_\_\_
- Facharzt \_\_\_\_\_
- Sonstige \_\_\_\_\_